DIN EN 1998-1:2010-12 (D)

Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben - Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbauten; Deutsche Fassung EN 1998-1:2004 + AC:2009

Inhalt	\$	Seite
Vorwort		7
Hintergru	nd des Eurocode-Programms	7
Status un	nd Gültigkeitsbereich der Eurocodes	8
Nationale	Fassungen der Eurocodes	9
	ng zwischen den Eurocodes und den harmonisierten technischen Spezifikationen für	
Verbillaa	Bauprodukte (ENs und ETAs)	9
1	Allgemeines	
1.1	Anwendungsbereich	
1.1.1	Anwendungsbereich der Reihe EN 1998	13
1.1.3	Weitere Teile der Reihe EN 1998	14
1.2	Normative Verweisungen	14
1.2.1	Allgemeine Bezugsnormen	
1.2.2	Bezugsnormen und Richtlinien	
1.3	Annahmen	
1.4	Unterscheidung zwischen Prinzipien und Anwendungsregeln	
1.5	Begriffe	
1.5.1	Allen Eurocodes gemeinsame Begriffe	
1.6	Formelzeichen	
1.6.1	Allgemeines	
1.7	SI-Einheiten	25
2	Funktionsanforderungen und Übereinstimmungskriterien	26
2.1	Grundlegende Anforderungen	26
2.2	Übereinstimmungskriterien	
2.2.1	Allgemeines	
2.2.1	Grenzzustand der Tragfähigkeit	
2.2.3	Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit	
2.2.4	Besondere Maßnahmen	28
3	Baugrundbeschaffenheit und Erdbebeneinwirkung	29
3.1	Baugrundbeschaffenheit	29
3.1.1	Allgemeines	29
3.1.2	Feststellung der Baugrundklassen	
3.2	Erdbebeneinwirkung	
3.2.1	Erdbebenzonen	
3.2.2	Grundlegende Darstellung der Erdbebeneinwirkung	
3.2.3	Alternative Darstellungen der Erdbebeneinwirkung	
3.2.4	Kombinationen der Erdbebeneinwirkung mit anderen Einwirkungen	
_		
4	Auslegung von Hochbauten	
4.1	Allgemeines	
4.1.1	Anwendungsbereich	
4.2	Eigenschaften erdbebensicherer Hochbauten	
421	Grundlegende Prinzinien des Entwurfskonzents	40

4.2.2	Primäre und sekundäre seismische Bauteile	
4.2.3	Kriterien für konstruktive Regelmäßigkeit	
4.2.4	Kombinationsbeiwerte für veränderliche Einwirkungen	46
4.2.5	Bedeutungskategorien und Bedeutungsbeiwerte	47
4.3	Tragwerksberechnung	48
4.3.1	Modellabbildung	
4.3.2	Zufällige Torsionswirkungen	
4.3.3	Berechnungsmethoden	
4.3.4	Berechnung der Verschiebungen	
4.3.5	Nichttragende Bauteile	60
4.3.6	Zusätzliche Maßnahmen für Rahmen mit Ausfachungsmauerwerk	
4.4	Sicherheitsnachweise	64
4.4.1	Allgemeines	64
4.4.2	Grenzzustand der Tragfähigkeit	
4.4.3	Schadensbegrenzung	68
5	Besondere Regeln für Betonbauteile	
5.1	Allgemeines	
5.1.1	Anwendungsbereich	69
5.1.2	Begriffe	69
5.2	Auslegungskonzepte	71
5.2.1	Energiedissipationskapazität und Duktilitätsklassen	
5.2.2	Tragwerkstypen und Verhaltensbeiwerte	
5.2.3	Auslegungskriterien	75
5.2.4	Sicherheitsnachweise	
5.3	Auslegung nach EN 1992-1-1	
5.3.1	Allgemeines	
5.3.2	Baustoffe	
5.3.3	Verhaltensbeiwert	
5.4	Auslegung für DCM	
5.4.1	Geometrische Bedingungen und Baustoffe	
5.4.2	Bemessungsschnittkräfte	
5.4.3	Nachweise und Konstruktionsregeln im Grenzzustand der Tragfähigkeit	
5.5	Auslegung für DCH	
5.5.1	Geometrische Bedingungen und Baustoffe	
5.5.2	Bemessungsschnittkräfte	
5.5.3	Nachweise und konstruktive Durchbildung im Grenzzustand der Tragfähigkeit	
5.6	Vorschriften für Verankerungen und Stöße	
5.6.1	Allgemeines	
5.6.2	Verankerung der Bewehrung	
5.6.3	Stöße von Bewehrungsstäben	
5.7	Auslegung und konstruktive Durchbildung sekundärer seismischer Bauteile	
5.8	Gründungsbauteile aus Beton	
5.8.1	Anwendungsbereich	
5.8.2	Zerrbalken und Gründungsbalken	
5.8.3	Verbindungen vertikaler Bauteile mit Fundamentbalken oder -wänden	
5.8.4	Pfähle in Ortbeton und Pfahlköpfe	
5.9	Örtliche Einflüsse infolge Ausfachungen aus Mauerwerk oder Beton	
5.10	Vorschriften für Beton-Deckenscheiben	
5.11	Tragwerke aus Betonfertigteilen	
5.11.1	Allgemeines	
5.11.2	Verbindungen vorgefertigter Bauteile	
5.11.3	Bauteile	119
6	Besondere Regeln für Stahlbauten	122
6.1	Allgemeines	
6.1.1	Anwendungsbereich	
6.1.2	Auslegungskonzepte	
6.1.3	Sicherheitsnachweise	123
6.2	Werkstoffe	
6.3	Tragwerkstypen und Verhaltensbeiwerte	
6.3.1	Tragwerkstypen	125

6.4	Tragwerksberechnung	
6.5	Gemeinsame Auslegungskriterien und Regeln für die bauliche Durchbildung von aller	1
	Tragwerkstypen mit dissipativem Verhalten	130
6.5.1	Allgemeines	130
6.5.2	Auslegungskriterien für dissipative Tragwerke	130
6.5.3	Auslegungsregeln für auf Druck oder Biegung beanspruchte dissipative Bauteile	
6.5.4	Auslegungsregeln für zugbeanspruchte Bauteile oder Bauteilbereiche	
6.5.5	Auslegungsregeln für Verbindungen in dissipativen Bereichen	
6.6	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von biegesteifen Rahmen	
6.6.1	Auslegungsregeln	
6.6.2	Träger	
6.6.3	Stützen	
6.6.4	Riegel-Stützen-Anschlüsse	
6.7	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von Rahmen mit konzentrischer	
	Verbänden	
6.7.1	Auslegungskriterien	
6.7.2	Berechnung	
6.7.3	Diagonalstreben	
6.7.4	Riegel und Stützen	
6.8	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von Rahmen mit exzentrischen	
0.0	Verbänden	138
6.8.1	Auslegungskriterien	
6.8.2	Seismische Verbinder	
6.8.3	Tragwerksteile ohne integrierte Verbinder	
6.8.4	Anschlüsse von seismischen Verbindern	
6.9	Auslegungsregeln für umgekehrte Pendel-Systeme	
6.10	Auslegungskriterien für Stahltragwerke mit Betonkernen oder Betonwänden und für	
0.10	ausgefachte oder mit Diagonalverbänden kombinierte biegesteife Rahmen	143
6.10.1	Tragwerke mit Betonkernen oder Betonwänden	143
6.10.2	Biegesteife Rahmen, kombiniert mit Diagonalverbänden	
6.10.3	Ausgefachte biegesteife Rahmen	
6.11	Prüfung des Entwurfs und Ausführungskontrolle	
••••	generally and manageneral general and an analysis and an analy	
7	Besondere Regeln für Verbundbauten aus Stahl und Beton	144
7.1	Allgemeines	
7.1.1	Anwendungsbereich	
7.1.2	Auslegungskonzepte	
7.1.3	Sicherheitsnachweise	
7.2	Werkstoffe	
7.2.1	Beton	_
7.2.2	Bewehrungsstahl	
7.2.3	Baustahl	
7.3	Tragwerkstypen und Verhaltensbeiwerte	
7.3.1	Tragwerkstypen	
7.3.2	Verhaltensbeiwerte	
7.4	Tragwerksberechnung	
7.4.1	Anwendungsbereich	
7.4.2	Querschnittssteifigkeiten	
7.5	Gemeinsame Auslegungskriterien und Regeln für die bauliche Durchbildung von aller	
1.5	Tragwerkstypen mit dissipativem Verhalten	
7.5.1	Allgemeines	
7.5.1	Auslegungskriterien für dissipative Tragwerke	
7.5.2	Plastische Tragfähigkeit von dissipativen Bereichen	
7.5.3 7.5.4	Auslegungsregeln für Verbund-Verbindungen in dissipativen Bereichen	
7.5.4 7.6	Regeln für Bauteile	
7.6 7.6.1	Allgemeines	
7.6.1 7.6.2	Verbundträger mit Betongurt	
7.6.2 7.6.3		
7.6.3 7.6.4	Mittragende Breite der Betongurte Vollständig einbetonierte Verbundstützen	
7.6.4 7.6.5		
7.6.5 7.6.6	Teilweise einbetonierte Stützen und Träger	
	Betongefüllte Verbundstützen mit Hohlprofilen	
7.7	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von biegesteifen Rahmen	101

7.7.1	Spezifische Regeln	
7.7.2	Berechnung	
7.7.3	Regeln für Stützen und Träger	
7.7.4	Riegel-Stützen-Anschlüsse	
7.7.5	Bedingungen für Vernachlässigung der Verbundwirkung in Trägern mit Betonplatten .	
7.8	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von konzentrischen Verbänden i	in
	Verbundbauweise	
7.8.1	Besondere Kriterien	163
7.8.2	Berechnung	163
7.8.3	Diagonalstreben	163
7.8.4	Riegel und Stützen	163
7.9	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von Rahmen mit exzentrischen	
	Verbänden in Verbundbauweise	163
7.9.1	Besondere Kriterien	163
7.9.2	Berechnung	163
7.9.3	Verbinder	163
7.9.4	Tragwerksteile ohne integrierte Verbinder	164
7.10	Auslegungskriterien für Verbundtragsysteme mit Schubwänden aus Stahlbeton in	
	Verbund mit Stahlbauteilen	164
7.10.1	Besondere Kriterien	164
7.10.2	Berechnung	166
7.10.3	Regeln für bauliche Durchbildung von Verbundwänden der Duktilitätsklasse DCM	166
7.10.4	Regeln für bauliche Durchbildung von Koppelträgern der Duktilitätsklasse DCM	167
7.10.5	Zusätzliche Anforderungen für die Duktilitätsklasse DCH	
7.11	Regeln für die Auslegung und bauliche Durchbildung von Verbundtragwerken mit	
	Schubfeldern aus Stahl	167
7.11.1	Besondere Kriterien	
7.11.2	Berechnung	
7.11.3	Regeln für bauliche Durchbildung	
7.12	Prüfung des Entwurfs und Ausführungskontrolle	
8	Besondere Regeln für Holzbauten	168
8.1	Allgemeines	168
8.1.1	Anwendungsbereich	
8.1.2	Definitionen	
8.1.3	Auslegungskonzepte	
8.2	Baustoffe und Eigenschaften von dissipativen Bereichen	
8.3	Duktilitätsklassen und Verhaltensbeiwerte	
8.4	Tragwerksberechnung	171
8.5	Regeln für die bauliche Durchbildung	172
8.5.1	Allgemeines	
8.5.2	Regeln für die bauliche Durchbildung von Verbindungen	
8.5.3	Regeln für die bauliche Durchbildung von horizontalen Scheiben	
8.6	Sicherheitsnachweise	
8.7	Kontrolle von Entwurf, Berechnung und Ausführung	
	3	
9	Besondere Regeln für Mauerwerksbauten	173
9.1	Anwendungsbereich	
9.2	Baustoffe und Ausführung	
9.2.1	Mauersteinarten	
9.2.2	Mindestfestigkeit von Mauersteinen	
9.2.3	Mörtel	
9.2.4	Mauerwerksverbund	
9.3	Bauwerkstypen und Verhaltensbeiwerte	
9.4	Tragwerksberechnung	
9.5	Auslegungskriterien und Konstruktionsregeln	
9.5.1	Allgemeines	
9.5.3	Zusätzliche Anforderungen für eingefasstes Mauerwerk	
9.5.4	Zusätzliche Anforderungen für bewehrtes Mauerwerk	
9.6	Sicherheitsnachweise	
9.7	Regeln für "einfache Mauerwerksbauten"	
9.7.1	Aligemeines	

9.7.2	Regeln	179
10	Basisisolierung	181
10.1	Anwendungsbereich	181
10.2	Definitionen	
10.3	Grundlegende Anforderungen	
10.4	Konformitätskriterien	
10.5	Grundlegende Bemessungsvorgaben	
10.5.1	Grundlegende Vorgaben für die Isolierungsvorrichtungen	
10.5.2	Einschränkung unerwünschter Bewegungen	
10.5.3	Kontrolle relativer Bodenverschiebungen	
10.5.4	Kontrolle von Verschiebungen relativ zu benachbartem Untergrund und benachbarte	
	Bauwerken	
10.5.5	Entwurf und Auslegung basisisolierter Bauwerke	
10.6	Erdbebeneinwirkung	
10.7	Verhaltensbeiwert	
10.7	Eigenschaften des Isolierungssystems	
10.9	Tragwerksberechnung	
10.5 10.9.1	Allgemeines	
10.9.2	Äquivalente lineare Berechnung	
10.9.3	Lineare Näherungsberechnung	
10.9.4	Modale lineare Näherungsberechnung	
10.9.4	Zeitschrittberechnung	
10.9.5	Nichttragende Bauteile	
10.3.6	Sicherheitsnachweise im Grenzzustand der Tragfähigkeit	
10.10	Sicherneitsnachweise im Grenzzustand der Tragfanigkeit	109
Anhang	A (informativ) Elastisches Verschiebungsantwortspektrum	190
Anhand	B (informativ) Ermittlung der Zielverschiebung für nichtlineare statische (pushover)	
	Berechnung	192
Anhano	g C (normativ) Entwurf und Bemessung von Betonplatten in Stahl-Beton-Verbundträgern	im
	Bereich von Riegel-Stützen-Anschlüssen biegesteifer Rahmen	